

BIWAQ IGEL

ESF-Bundesprogramm BIWAQ

(Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier)

Teilprojekt - IGEL

(Integration in Gröpelingen anhand Ernährung und Landschaftspflege)

Das Teilprojekt IGEL eignet sich besonders für die auf dem Arbeitsmarkt benachteiligte Gruppe ehemaliger straffälliger Männer und Frauen sowie FreigängerInnen der JVA Oslebshausen.

Die angebotenen Beschäftigungen und Qualifizierungen werden auf dem Gelände der ehemaligen JVA Blockland durchgeführt. Angesprochen sind Menschen mit Freude an der Arbeit in der freien Natur und Tierpflege.

Zum Einsatzort - JVA Blockland - wird ein Shuttleservice angeboten.

Die Tätigkeiten werden im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses im Programm „Soziale Teilhabe“, "AGHMAE" oder als Ehrenamt angeboten. Beim Ehrenamt können die Fahrtkosten vom Jobcenter erstattet werden.

Voraussetzungen

Mindestalter 25 Jahre – vorwiegend ehemals Straffällige und ALG II–Bezug

Arbeitszeit

bis zu 30 Stunden wöchentlich

Plätze

15 Teilnehmende

Tätigkeiten

Bio-Gemüseanbau, Pflege des Geländes, Garten- und Landschaftsbau, Tierpflege
(z.B. Hühner, Bienenstock)

Haben wir Ihr Interesse an einer Beschäftigung in unserem Projekt geweckt?
Dann melden Sie sich gerne:

Betriebsleiterin:

Karin Lippold (Mo, Di)

Mobiltelefon: 0152 08954757

Sozialpädagogische Betreuerin:

Ariane Schulz (Di-Do)

Mobiltelefon: 0152 08954758

Carl-Krohne-Straße
31

28239 Bremen

Mehr dazu unter www.Blocklandgarten.de

Das Projekt wird aus dem Sozialfonds der Europäischen Union und aus Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau- und Reaktorsicherheit gefördert. Unterstützt wird es durch das Jobcenter Bremen und in Kooperation mit dem Senator für Justiz und Verfassung von Förderwerk Bremen durchgeführt.

Flyer